

Kerboon, 14. 2. 28.

Lieber Herr Professor!

Haben Sie für Ihre freundl. Karte vielen Dank; ich werde, wenn alles planmäßig geht, Samstag Nachmittag in Münster sein. Einladend übersende ich Ihnen eine Predigt, die ich Sie bitten möchte, wenn Sie Zeit haben, einmal zu lesen. Vielleicht können wir im Laufe des Samstag oder Sonntag einmal grundsätzlich darüber reden. Von Dircke müßte ich lieber hören, daß er nicht da sein werde.

Mein freundl. Grüße!

Ihr

Hans-Erich Hefz.

WBA 9328.61